



An den Grossen Rat

21.5361.02

WSU/P215361

Basel, 9. Juni 2021

Regierungsratsbeschluss vom 8. Juni 2021

Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend Altersarmut in Basel

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

Die Rente fällt. Immer mehr Rentner werden weniger Rente erhalten. Vielen droht Altersarmut. Wer zu wenig Geld hat, kann zum Amt für Sozialbeiträge gehen und erhält dort oftmals unbürokratisch Hilfe.

1. Wie viele Mitarbeiter hat das Amt für Sozialbeiträge im Kleinbasel?
2. Wie viele Basler sind beim Amt für Sozialbeiträge gemeldet? Bitte aufschlüsseln soweit es geht, auf Schweizer und Ausländer, auf Leute die Hilfe für die Krankenkasse bekommen und auch auf Menschen, die Hilfe zur Miete bekommen?
3. Wie viel Geld hat das Amt für Sozialbeiträge in den letzten zehn Jahren an Bürger und Menschen in Basel ausgeschüttet?
4. Woher kommt das Geld, welches das Amt für Sozialbeiträge an die Menschen weitergibt. Kommt dieses Geld vom Kanton und auch vom Bund? Bitte mir erklären, wie hoch der Anteil vom Bund ist und wie hoch der Anteil vom Kanton ist. Danke.

Eric Weber

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. *Wie viele Mitarbeiter hat das Amt für Sozialbeiträge im Kleinbasel?*

Antwort: 139 (per 31.12.2020)

2. *Wie viele Basler sind beim Amt für Sozialbeiträge gemeldet? Bitte aufschlüsseln soweit es geht, auf Schweizer und Ausländer, auf Leute die Hilfe für die Krankenkasse bekommen und auch auf Menschen, die Hilfe zur Miete bekommen?*

Antwort: sämtliche Kennzahlen zu Beziehenden der bedarfsabhängigen Sozialleistungen können der Sozialberichterstattung (<https://www.statistik.bs.ch/analysen-berichte/gesellschaft-soziales/sozialberichterstattung.html>) entnommen werden.

3. *Wie viel Geld hat das Amt für Sozialbeiträge in den letzten zehn Jahren an Bürger und Menschen in Basel ausgeschüttet?*

Antwort: sämtliche Kennzahlen zu Auszahlungen der bedarfsabhängigen Sozialleistungen können der Sozialberichterstattung (<https://www.statistik.bs.ch/analysen-berichte/gesellschaft-soziales/sozialberichterstattung.html>) entnommen werden.

4. *Woher kommt das Geld, welches das Amt für Sozialbeiträge an die Menschen weitergibt. Kommt dieses Geld vom Kanton und auch vom Bund? Bitte mir erklären, wie hoch der Anteil vom Bund ist und wie hoch der Anteil vom Kanton ist. Danke.*

Die bedarfsabhängigen Sozialleistungen werden entweder aus kantonalen Steuermitteln alleine (Familienmietzinsbeiträge, Behindertenhilfe, Alimentenhilfe, Opferhilfe, kantonale Beihilfen zur AHV und IV) oder aus allgemeinen Steuermitteln des Bundes und des Kantons gemeinsam (Ergänzungsleistungen und Prämienverbilligung) finanziert. Der Bundesanteil betrug im Jahr 2020 rund 35% bei den Ergänzungsleistungen und rund 38% bei der Prämienverbilligung.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Beat Jans
Präsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin